

**Schachbezirk 1 – Nordhessen im
Hessischen Schachverband e.V.**

Schriftführer

Joachim Müller

Otto-Hartenstein-Str. 15, 34346 Hann. Münden

Tel.: (05541) 7 78 97 30



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 18.02.2017

Ort: Seglergaststätte, Fuldaaue 9, 34123 Kassel
Beginn: 14:00 Uhr
Versammlungsleiter: Klaus Powalla / (Jörn Hödtke) / Helmut Schumacher
Protokollant: Joachim Müller
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Versammlungsleiter begrüßt die Teilnehmer. Die Anwesenden bestätigen, ordentlich eingeladen worden zu sein. Auf Antrag von Vertretern des Ahnataler SC und Wichtelkönig Zierenberg wird der Antrag des Mündener SC auf TOP 4 der Tagesordnung vorgezogen.

TOP 2: Gedenken der Verstorbenen

Die Sitzungsteilnehmer legen eine Gedenkminute für im letzten Jahr verstorbene Schachfreunde ein, darunter u. a. der ehemalige Bezirksvorsitzende Heinz-Dieter Schmidt (SC Fuldata) sowie SF Berthold Meckelburg (Bad Arolsen) und SF Dieter Granaß (TG Wehlheiden).

TOP 3: Feststellung der Stimmberechtigung

Der Schriftführer stellt die Stimmberechtigten fest: 4 Vorstandsmitglieder mit 6 Stimmen (entsprechend der Anzahl ihrer Ämter) und 19 vertretene Vereine mit 42 Stimmen, daher insgesamt 48 Stimmen.

TOP 4: Antrag des Mündener SC von 1925

Der Mündener SC beantragte „festzustellen, ob der Ahnataler SC (ASC) regulär am Spielbetrieb der Nordhessenliga spielberechtigt ist.“ Im Kern ging es hier um die Spielgemeinschaft zwischen dem Ahnataler SC und dem SK Wichtelkönig Zierenberg. Nach kurzer Debatte, in der vom Vorstand Fehleinschätzungen bzgl. der Behandlung des Problems eingeräumt werden, entsteht die Frage, ob der Antragsteller seinen Antrag zurückziehen wolle; daraufhin wird aus der Versammlung beantragt, über die Zulassung des Antrags zu entscheiden.

Die Abstimmung ergibt 12 Ja-Stimmen und 29 Nein-Stimmen bei einigen Enthaltungen. Somit wird der Antrag nicht zugelassen.

TOP 5: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2016

Das Protokoll der Sitzung vom 30.01.2016 wird einstimmig bei 4 Enthaltungen genehmigt.

TOP 6: Rechenschaftsbericht des Vorstands

Der **1. Vorsitzende** Klaus Powalla beklagt, dass ein Mitglied im aktuellen Vorstand „alles ablehne“, was eine Arbeit erschwere. Er schildert noch einmal kurz, wie die Abschaltung der Bezirkshomepage bzw. deren Neustart ohne Zugang zu bisherigen Ligaergebnissen zu dem Versuch führte, zunächst über 1 & 1, dann – aufgrund des einfacheren Handlings - über Jimdo eine neue, die jetzt aktuelle Seite zu erstellen.

Damit der Zugang zu den Ergebnissen der Ligakämpfe nicht wieder von einzelnen abschaltbar sei, werde nun das auch vom Hessischen Schachbund genutzte Portal 64 verwendet.

Einige Rechnungen / fälligen Beträge seien nicht bezahlt bzw. zurückgebucht worden.

Der **Schriftführer** Joachim Müller weist darauf hin, dass – entgegen anderslautender Darstellung im Internet -im letzten Jahr nicht etwa keine Treffen des Vorstandes stattgefunden hätten; sie seien aber von vornherein als nicht gültig durch das o. g. Vorstandsmitglied deklariert worden. Auf diesen Sitzungen wurden trotzdem kommissarisch zunächst Gerd Geißer zum Turnierleiter für Mannschaften ernannt (16.03.16), danach – ebenso kommissarisch bis zum nächsten Bezirkstag - auch Klaus Powalla zum Turnierleiter für Einzelturniere (26.04.16).

Der **2. Vorsitzende** Gero Geyder schildert seine Bemühungen um die Jugendarbeit im Bezirk. Er hebt hier die erfolgte Gründung der Schachakademie Kassel als möglichen Ausgangspunkt künftiger Bemühungen hervor. Spenden habe es hier schon gegeben, weitere seien durchaus erwünscht. Auf dem Schnellturnier zu Fronleichnam seien viele Pokale verteilt worden.

Der **Schatzmeister** Erhard Hübenthal beklagt einen Gewinn von 1.193,09 € zum 13.12.2016, der vor allem auch dadurch zustande komme, dass für das Jugend- und Schulschachreferat kaum Geld ausgegeben wurde. Er erklärt, dass der Mitgliedsbeitrag des SV Schneller Läufer Edertal noch nicht bezahlt sei und kündigt an, dass hier ein Ausschluss drohe. Neues Spielmaterial könne angeschafft werden.

Fragen bezüglich der Herkunft und Verwendung von Pokalen seien aus seiner Sicht nicht hinreichend erklärt; ebenso hätten ihm nicht alle Rechnungen vorgelegen.

Innerhalb von 30 Tagen müssten Domains bei 1 & 1 nutzbar gemacht werden, bevor sie verfallen.

Die **Kassenprüfer** Ralf Sippel und Michael Jung erklären, einen „Super-Bericht“ gesehen zu haben. Die inzwischen auf über 300 € aufgelaufene Forderung von 1 & 1 müsse vom Bezirk bezahlt werden.

Der daraus entstandene Antrag, der Schatzmeister möge die offene Forderung bezahlen, wird einstimmig – bei 2 Enthaltungen – angenommen.

TOP 7: Aussprache über die Berichte

Nach einiger Diskussion über die Probleme im Vorstand wird eine kurze Pause in der Versammlung einberaumt.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Nach der Pause stellt SF Karl-Heinz Schnegelsberg, nachdem die Kassenprüfer schon einen Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters gestellt hatten, den Antrag, über eine Entlastung des Vorstandes im Block zu entscheiden. Dieser Antrag wird mit 21 Ja- zu 15 Nein-Stimmen bei einigen Enthaltungen angenommen.

Der darauf folgende eigentliche Antrag, den kompletten Vorstand zu entlasten, wird mit 16 Nein- zu 14 Ja-Stimmen, wiederum bei einigen Enthaltungen, abgelehnt.

TOP 9: Antrag der SF Korbach auf Satzungsänderung

Die SF Korbach beantragten eine Satzungsänderung dergestalt, dass in den Paragraphen 6, 9 und 11 das bisherige Amt des Referenten für Jugend- und Schulschach in zwei getrennte Aufgabenbereiche und damit auch 2 Referenten aufgeteilt werde. Jeder Referent erhält dann einen der bisherigen 2 Beisitzer.

Der Antrag wird mit 32 Ja- zu 3 Nein-Stimmen bei einigen Enthaltungen angenommen. Die Satzung ist somit zu ändern.

TOP 10: Ehrungen

Die nicht explizit in die Tagesordnung aufgenommenen Ehrungen werden an dieser Stelle nachgeholt. Klaus Powalla gratuliert bzw. verteilt Urkunden an folgende Staffelsieger 2015/6:

Kreisliga West:	Sfr. Bad Emstal 2
Kreisliga Ost:	SC Fuldata 2
Bezirksliga West:	Homberger SC 1
Bezirksliga Ost:	SKW Zierenberg
Nordhessenliga:	Sfr. Bad Emstal 1

TOP 11: Wahlen

Zum **Versammlungsleiter** (bis zur Wahl des 1. Vorsitzenden) wird **SF Jörn Hödtke** (SK Baunatal 1963) von der Versammlung bestimmt.

Die Wahlen erbringen folgende Ergebnisse:

- **1. Vorsitzender: Helmut Schumacher** (SK Baunatal 1963) wird mit 37 Stimmen einstimmig bei einigen Enthaltungen gewählt, auf Klaus Powalla (Caissa Kassel) entfallen 0 Stimmen

...

- **Schatzmeister: Erhard Hübenthal** (Sfr. Bad Emstal/Wolfhagen) wird mit 6 Gegenstimmen bei einigen Enthaltungen wiedergewählt.
- **Schriftführerin: Dagmar Schumacher** (SC Körle 1966) wird einstimmig gewählt.
- **Turnierleiter für Mannschaftswettkämpfe: Gerd Geißer** (Caissa Kassel) wird einstimmig bei 3 Enthaltungen gewählt (bestätigt).
- **Turnierleiter für Einzelwettkämpfe: Felix Kleinschmidt** (SK Vellmar 1950) wird einstimmig gewählt.
- **Referent für Seniorenschach** bleibt unbesetzt.
- **Referent für Jugendschach: Philipp Humburg** (Kasseler SK 1876) wird einstimmig gewählt.
- **Referent für Schulschach: Norbert Niemeyer** (Mündener SC von 1925) wird bei einer Gegenstimme und 6 Enthaltungen gewählt-
- Neuer **Beisitzer Jugendschach: Manfred Müller** (TSV 1921 Wenigenhasungen) wird bei 2 Gegenstimmen und mehreren Enthaltungen gewählt.
- Neuer **Beisitzer Schulschach: Erhard Hübenthal** wird bei 7 Enthaltungen gewählt.
- Der **DWZ-Referent** steht erst im nächsten Jahr wieder zur Wahl.
- **Ständige Mitglieder des Turnierausschusses: Jörg Leuthardt** (SC Körle) und **Ralf Sippel** (SC Eschwege) werden in Anwesenheit einstimmig bei 3 Enthaltungen gewählt, **Markus Engel** (Kasseler SK) bekundet telefonisch seine Bereitschaft.
- Neuer **Kassenprüfer: Albert Noll** (SC Kaufungen) wird einstimmig bei einer Enthaltung für 2 Jahre (für den ausgeschiedenen SF Jung) gewählt.

TOP 12: Beratung und Genehmigung des Haushaltsplans

Der Haushalt 2017 wird zunächst in einer Gesamthöhe wie der von 2016 angesetzt, neue Absprachen bzgl. der Verteilung z. B. zwischen Jugend- und Schulschachreferat werden innerhalb des Vorstands erfolgen. Der Haushalt wird in dieser Form bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

TOP 13: Antrag des SC Körle auf Änderung der Turnierordnung

Der Antrag des SC Körle, die Bezirksliga künftig wieder mit Mannschaften aus 6 Spielern an den Start zu schicken (§ 2) wird nach intensiver Diskussion – auch über andere Lösungsvorschläge – mit 26 Nein- bei 13 Ja-Stimmen abgelehnt.

TOP 14: Vergabe der Bezirksmeisterschaften 2017

Noch gibt es keinen Bewerber; SF Schnegelsberg regt an, bei dieser Gelegenheit auch über die geplante Bedenkzeit (lange Partien) nachzudenken.

TOP 15: Verschiedenes

SF Thomas Körber fragt an, wieso im Portal 64 bei den Ligen unseres Bezirks nur die Stamm- und nicht – wie in höheren Ligen – auch die Ersatzspieler angezeigt werden. SF Schnegelsberg meint, dass der Turnierleiter sich hier noch einarbeiten werde.

Die Versammlung wird um 16:50 Uhr geschlossen.

Versammlungsleiter
Helmut Schumacher (neu)

Protokollführer
Joachim Müller (alt)